

Niederschrift

über die 24. Tagung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten der Stadt Haldensleben am 24.08.2016, von 18:00 Uhr bis 19:50 Uhr, im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, kl. Beratungsraum, Zimmer 123

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dirk Hebecker

Mitglieder

Herr Günter Dannenberg

Herr Thomas Feustel

Frau Dagmar Müller

Herr Hartmut Neumann

Herr Eberhard Resch

sachkundige Einwohner

Herr Burkhard Braune

Herr Thomas Herrmann

von der Verwaltung

Frau Andrea Schulz

Herr Holger Waldmann

Frau Christina Wiegmann

Frau Andrea Sczech

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ralf Bertram

sachkundige Einwohner

Herr Holger Kersting – entschuldigt

Ortsbürgermeister

Herr Martin Feuckert - entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften über die Tagungen vom 15.06.2016 und 29.06.2016
4. Beschluss über die Entsendung eines Vertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Haldensleben - Vorlage: 197-(VI.)/2016
5. Antrag auf Fällung von Bäumen am Feuerlöschteich (Schwanenteich) in der Salchauer Straße in Süplingen - Vorlage: 203-(VI.)/2016
6. Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen-Süd" Vorlage: 204-(VI.)/2016
7. Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung "Magdeburger Straße", Wedringen, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 205-(VI.)/2016
8. Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung " Erweiterung Seniorenwohnanlage Hagenhof", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 215-(VI.)/2016
9. Beschluss nach § 125 Abs. 2 BauGB - Thomas-Müntzer-Straße in Haldensleben Vorlage: 216-(VI.)/2016
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil:

12. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschriften über die Tagungen vom 15.06.2016 und 29.06.2016
13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil:

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Zu diesem Zeitpunkt sind 6 Ausschussmitglieder und die sachkundigen Einwohner Herr Herrmann und Herr Braune anwesend; der Ausschuss ist somit beschlussfähig. Herr Kersting, sachkundiger Einwohner und Ortsbürgermeister Martin Feuckert hatten sich entschuldigt.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt; somit gilt die Tagesordnung als angenommen und festgestellt.

zu TOP 3 **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften über die Tagungen vom 15.06.2016 und 29.06.2016**

Schriftlich liegen dem Ausschussvorsitzenden zu den öffentlichen Teilen der Niederschriften über die Tagungen vom 15.06.2016 und 29.06.2016 keine Einwände vor; auch in der Sitzung werden keine Einwendungen erhoben. Somit gelten die öffentlichen Teile der Niederschriften über die Tagungen vom 15.06.2016 und 29.06.2016 als angenommen.

zu TOP 4 **Beschluss über die Entsendung eines Vertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Haldensleben - Vorlage: 197-(VI.)/2016**

Um einen redaktionellen Fehler in dem bisherigen Beschluss zu korrigieren, ist es erforderlich, die Beschlussfassung zu wiederholen, so stellv. Bauamtsleiter Waldmann.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der Entsendung des stellvertretenden Bauamtsleiters, Herrn Waldmann, und als dessen Stellvertreterin Frau Wendler zur Verbandsversammlung des Wasserverbandes Haldensleben, zuzustimmen.

zu TOP 5 **Antrag auf Fällung von Bäumen am Feuerlöschteich (Schwanenteich) in der Salchauer Straße in Süplingen - Vorlage: 203-(VI.)/2016**

Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker hat an der Sitzung des Ortschaftsrates Süplingen teilgenommen, als diese Thematik ebenfalls Tagesordnungspunkt war. Vom Ortschaftsrat gab es einstimmig die Empfehlung, die Bäume zu fällen.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen mehrheitlich dem Stadtrat, dem Antrag auf Fällung von Bäumen am Feuerlöschteich (Schwanenteich) in der Salchauer Straße in Süplingen, zuzustimmen.

zu TOP 6 **Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen-Süd" Vorlage: 204-(VI.)/2016**

Stellv. Bauamtsleiter Waldmann trägt vor, dass lt. Rechtsprechung die Kosten, für die im Bebauungsplan festgelegten Kompensationsmaßnahmen, auf die Eingriffsverursacher umgelegt werden sollen.

Stadtrat Günter Dannenberg wird der Vorlage nicht zustimmen. Die Gewerbetreibenden haben die Flächen erworben, ohne zu wissen, dass sie diese Kosten im Nachhinein übernehmen müssen. Seiner Meinung nach waren bislang bei den Gewerbegebieten diese Kosten im Kaufpreis enthalten.

Die Frage des Ausschussvorsitzenden, ob die Gewerbetreibenden von der geplanten Umlage der Kosten Kenntnis haben, könne stellv. Bauamtsleiter Waldmann augenblicklich nicht beantworten.

Herr Braune hinterfragt, ob es vertraglich geregelt sei, dass die Kosten umgelegt werden, um nicht evtl. mit Klagen rechnen zu müssen. Da es sich erst um die Einleitung handelt, bestehe noch Zeit, die Gespräche mit den Eigentümern zu führen, so stellv. Bauamtsleiter Waldmann.

Nach Auffassung von Stadtrat Eberhard Resch sollten die Gespräche mit den Gewerbetreibenden vor der Beschlussfassung durch den Stadtrat geführt werden.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen mehrheitlich dem Stadtrat, die Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Hafen-Süd“ im vereinfachten Verfahren i. S. d. § 13 BauGB, abzulehnen.

**zu TOP 7 Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung "Magdeburger Straße",
Wedringen, mit Städtebaulichem Vertrag
Vorlage: 205-(VI.)/2016**

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der Aufstellung der Ergänzungssatzung „Magdeburger Straße“, Wedringen, mit Städtebaulichem Vertrag, zuzustimmen.

**zu TOP 8 Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung " Erweiterung Seniorenwohnanlage
Hagenhof", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag
Vorlage: 215-(VI.)/2016**

Die Verwaltung würde die Erweiterung der Seniorenanlage im Stadtzentrum mit Blick auf die demographische Entwicklung durchaus befürworten, merkt stellv. Bauamtsleiter Holger Waldmann an.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der Aufstellung der Ergänzungssatzung „Erweiterung Seniorenwohnanlage Hagenhof“, Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag zuzustimmen.

**zu TOP 9 Beschluss nach § 125 Abs. 2 BauGB - Thomas-Müntzer-Straße in Haldensleben
Vorlage: 216-(VI.)/2016**

Stellv. Bauamtsleiter Holger Waldmann erinnert, dass die Baumaßnahme im vergangenen Jahr vorgestellt und inzwischen realisiert wurde. In der Bürgerversammlung wurde den Anliegern erläutert, dass es sich um eine Erschließungsanlage handelt. Um die Beitragsbescheide erstellen zu können, müsse der Stadtrat die Baumaßnahme, weil es sich um eine Erschließungsmaßnahme handelt, als formalen Akt beschließen.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen mehrheitlich dem Stadtrat, dem erschließungstechnisch erstmaligen Bau der Erschließungsanlage „Thomas-Müntzer-Straße“ zuzustimmen.

zu TOP 10 Mitteilungen

Bevor die Sachgebietsleiterin Grünanlagen, Frau Christina Wiegmann, mit ihren Ausführungen beginnt, möchte sie die Gelegenheit nutzen und den Ausschussmitgliedern Frau Andrea Szech vorstellen. Frau Szech ist seit ca. einem halben als Baumkontrolleurin im Stadthof beschäftigt. Sie hat bereits den gesamten Baumbestand auf dem Friedhof sowie die Bäume der nachfolgend aufgeführten Straßen kontrolliert.

Frau Wiegmann hatte die Ausschussmitglieder vor der Sommerpause gebeten, sich die Bäume auf dem Marktplatz näher anzuschauen, um in der heutigen Sitzung empfehlen zu können, wie mit den 5 abgängigen Sumpfeichen und den 7 verbleibenden Sumpfeichen verfahren werden solle.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen einstimmig, erst einmal nur die 5 abgängigen Sumpfeichen durch Purpurerlen zu ersetzen.

Frau Wiegmann stellt sodann weitere Bäume vor, die zur Fällung anstehen. Zu den einzelnen Bäumen wurden Fotos angefertigt; zudem gibt sie Erläuterungen zum Schadensbild und ob Ersatzpflanzungen vorgesehen sind.

- Hagenstraße – 6 Platanen

Empfehlung der Verwaltung: 2 Platanen zu fällen und durch Linden zu ersetzen **oder**

gleichzeitig alle 6 Platanen zu fällen und durch Linden zu ersetzen

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen mehrheitlich, alle 6 Platanen zu entfernen und durch kleinkronige Linden zu ersetzen.

- Hundisburg, Magdeburger Straße 11 – Robinien

Empfehlung der Verwaltung: 3 große Robinien vor dem Haus aus Verkehrssicherheitsgründen herunter nehmen; der Stamm bleibt stehen, um die Mauer zu stützen.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen mehrheitlich, die 3 Robinien herunterzunehmen – ohne Ersatzpflanzung.

Stadtrat Hartmut Neumann regt an, dafür Ersatz im Landschaftspark zu pflanzen. Dort sind die Ersatzpflanzungen katastrophal.

Frau Wiegmann gibt den Hinweis, dass die Stadtverwaltung den Park nicht bewirtschaftet.

Frau Sczech setzt die Ausführungen fort.

- Alsteinstraße – 8 Rotdornbäume - Baum Nr. 4, 12, 18, 52, 53, 54, 60 und 32 weisen starke Schädigungen, Fäulnisbildung, Schiefstand usw. auf. Weitere 12 Bäume wären auch noch abgängig.

Empfehlung der Verwaltung: Fällung der 8 Bäume; zurzeit hat der Stadthof noch keine Alternative, was als Ersatzpflanzung in Frage käme.

Stellv. Bauamtsleiter Waldmann unterbreitet den Vorschlag, dass abgewartet werden sollte, wie sich die Kirschbäume in der Bahnhofstraße, die vor 2 Jahren gepflanzt wurden, entwickeln, um diese evtl. als Ersatz vorzusehen.

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen einstimmig, erst einmal nur die 8 Rotdornbäume zu fällen, da es derzeit noch keine Alternative zur Nachpflanzung gibt. Die anderen 12 Bäume bleiben vorerst stehen.

- Magdeburger Straße – Robinien und Linden (Baum Nr. 90, 95, 154, 156, 158, 164, 174, 178), Fällung

Empfehlung der Verwaltung: 1 Linde sofort, die anderen max. in einem halben Jahr, zudem müsste umfangreich Totholz entfernt werden (Straßensperrung beim Landkreis beantragen; evtl. einen Sonnabend dafür nutzen.)

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen einstimmig, die von der Verwaltung vorgeschlagenen Bäume in der Magdeburger Straße, von denen eine Gefahr ausgeht, zu fällen. Eine Ersatzpflanzung ist wegen der geplanten Straßenbaumaßnahmen nicht angedacht. _

- Bornsche Straße – 5 Linden (176, 178, 190, 200, 198)

Empfehlung der Verwaltung: Fällung im nächsten halben Jahr

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen mehrheitlich die 5 Linden zu fällen. Ersatzpflanzungen werden vorerst nicht erfolgen, weil Baumaßnahmen in den nächsten 2 Jahren geplant sind.

- Schützenstraße – 5 Rotdorn (Baum 74, 76, 77, 79, 81)

Empfehlung der Verwaltung: Fällung und Nachpflanzung

Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen mehrheitlich, die 5 Rotdornbäume wegzunehmen und am Standort Nachpflanzungen vorzunehmen.

- Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker hat über den Hinweis von Stadtrat Günter Dannenberg nachgedacht, beim TOP 5 (Fällung von Bäumen am Schwanenteich) möglicherweise befangen zu sein. Er werde sich vorsorglich für befangen erklären und bittet die Abstimmung zu TOP 5 zu wiederholen.

*Die Mitglieder des Ausschusses ULFA empfehlen dem Stadtrat, dem Antrag auf Fällung von Bäumen am Feuerlöschteich (Schwanenteich) in der Salchauer Straße in Süplingen, zuzustimmen.
(Vorlage SR 203-(VI.)/2016)*

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

(Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker erklärt sich für befangen, er nimmt an der Abstimmung nicht teil.)

- Herr Thomas Herrmann gibt den Hinweis, dass es eine mögliche Befangenheit bei TOP 9 (Beschluss nach § 125 Abs. 2 BauGB - Thomas-Müntzer-Straße in Haldensleben - Vorlage: 216-(VI.)/2016) von Herrn Neumann geben könnte.

Jeder Stadtrat muss für sich entscheiden, ob er befangen ist, wirft Stadtrat Günter Dannenberg ein.

Stadtrat Hartmut Neumann sehe keine Befangenheit.

Vielleicht sollte sich Stadtrat Hartmut Neumann in der Sitzung des Stadtrates am 15.09. als befangen erklären, so stellv. Bauamtsleiter Holger Waldmann.

zu TOP 11 Anfragen und Anregungen

- 11.1. Stadtrat Hartmut Neumann trägt vor, dass der Schwanenteich im Klosterpark verschlammte ist. Er habe mehrfach den Zustand kritisiert, es ändere sich jedoch nichts.

- 11.2. Stadtrat Hartmut Neumann habe schon mehrfach angesprochen, dass die Thomas-Müntzer-Straße sich zum „Hundeklo“ entwickelt.

Evtl. müsste dort ein Behälter aufgestellt werden, dem Tüten zu entnehmen sind bzw. in den Tüten einzuwerfen sind.

Herr Thomas Herrmann hinterfragt, ob die Thomas Müntzer in den Straßenreinigungsplan aufgenommen wurde?

- 11.3. Herr Thomas Herrmann spricht das Aufstellen von Katzenfallen an. Er könne bestätigen, dass sich in der Waldstraße zwischen Beberbrücke und der Durchfahrt zur Berufsschule vermehrt freilaufende Katzen aufhalten.

Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker habe die Thematik auch im Ortschaftsrat Süplingen angesprochen. Ungeklärt sei derzeit, wer ist der Ansprechpartner, wohin kann man sich wenden. Hilfreich wäre evtl. ein Aushang in den Schaukästen, damit sich die Bürger entsprechend informieren können.

Da heute die Presse anwesend ist, sollte es diesbezüglich auch eine Pressemitteilung geben.

- 11.4. Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker wurde von einem Vereinsmitglied bezüglich des Schießstandes Satuelle angesprochen. Der Verein Dachsburg e.V. plant eine Modernisierung/Erweiterung des Schießstandes, habe sich bereits um Fördermittel und Sponsoren bemüht, d.h. für die Stadt Haldensleben würden finanziell keine Kosten entstehen.

Stadtrat Eberhard Resch merkt an, dass die Modernisierung bzw. Erweiterung des Schießplatzes Dachsburg schon einmal im Ausschuss vorgestellt wurde. Das Vorhaben wurde u.a. aufgrund der Nähe zur Ortslage an dem Standort abgelehnt.

Dirk Hebecker
Ausschussvorsitzender

Protokollantin